

Toller 21:16 Heimsieg der TSV-Ringer über einen starken KSV Winzeln

Youngster Leon Rul wurde zum „Man of the Match“

Nach einem emotional hin und her reißenden Kampfverlauf konnten sich die Bibris-Ringer bei ihrem Saison-Heimdebüt am Ende letztlich doch über einen Sieg gegen die junge Staffel aus Winzeln freuen.

Lange sah es nach einer glasklaren Sache für die TSV'ler aus, doch der Anschein war trügerisch, obwohl Leomid Colesnic und „Henna“ Schmitt auf Seiten der Gastgeber die Winzeler Leistungsträger, die Brüder Philipp und Marius Ganter mit 4-Punkte Siegen eliminieren konnten.

Der 16-jährige TSV-Youngster Leon Rul avancierte dann zum Matchwinner, indem er seinen Kampf nach einem deutlichen Rückstand noch in einen begeisternden Punktsieg umwandeln konnte und damit die Halle in einen glückseeligen Jubelzustand versetzte, als er den Kampf „zumachte“.

Eindrucksvoll auch die Vorstellung des neuen TSV-Schwergewichtlers Etienne Wyrich.

Mannschaftsführer Werner Beck befand dann auch mit etwas Abstand zum Geschehen... schon sehr lange nicht mehr einen Mannschaftskampf auf diesem Niveau mit so vielen technischen Wertungspunkten erlebt zu haben. Also ein Mattenschmankerl für die Zuschauer.

Ein schöner, gelungener Kampfabend mit einem Happy End für die TSV-Ringer.

Bereits zum zweiten Mal in der jungen Saison traf der 2019er Liga-Topscore **Muhammed Tasdelen** (TSV) **bis 57 kg** Frst keinen Gegner an. Er entschädigte daher seine Fans mit einem heftig beklatschten Siegesalto rückwärts (4:0).

Bis 130 kg greco blickte man gespannt auf die Kampfpaarung des Deutschen Ex-Juniorenmeisters **Etienne Wyrich** (TSV) gegen den frisch gebackenen DM-Dritten der Junioren, Max Glok. Der TSV'ler ging die Begegnung forsch an und ließ in keiner Phase Zweifel an einem Erfolg aufkommen. Sein souveräner 11:1 Punktsieg war in dieser Deutlichkeit vollauf verdient (8:0).

Dann folgte **bis 61 kg** greco ein kleiner Rückschlag für die Gastgeber, indem im internationalen Vergleich der Ungare **Jozsef Andrasi** (TSV) vom starken Moldawier Leonid Moroz „abgekocht“ wurde. Nach Rückstand lief Andrasi zu Beginn des 2. Abschnitts in einen Überwurf voll rein und wurde einigermaßen überraschend geschultert (7:4).

Christoph Krämer (TSV) nahm **bis 98 kg** Frst gegen den ehemaligen 4. der Kadetten-DM, Fabian Fus, die Außenseiterrolle mit auf die Matte. Der Winzeler münzte in der 2. Min seine Qualitäten in einen Schulterriegel nach einem Hüftschwung um (7:8).

Die TSV beantwortete diesen zwischenzeitlichen Rückstand mit einem „Matten-Furocio“. Der Moldawische Meister 2019 und 2021, **Leomid Colesnic** (TSV) zerlegte **bis 66 kg** Frst seinen Gegner Philipp Ganter binnen 2 Min hin zu einem 16:0 Techniksieg (11:8).

Und auch **Henrik Lars Schmitt** (TSV) präsentierte sich **bis 71 kg** greco als Deutscher Juniorenmeister 2019 gegen Marius Ganter in Topverfassung. Immer wieder punktete der Neu-TSV'ler mit Überwürfen und Schwunggriffen, so dass nach 3.30 Min ein 20:3 Überlegenheitssieg feststand (15:8).

Riccardo Caricato (TSV) setzte **bis 86 kg** greco noch ein Mattenspektakel drauf. Auch er punktete mit Aushebern und Überwürfen gegen Nils Schmid und noch vor Ablauf der 1. Kampfminute verließ der TSV'ler als technisch überlegener Punktsieger die Matte (19:8).

Bis 80 kg Frst hatte **Sebastian Stängle** (TSV) die undankbare Aufgabe gegen den glasklaren Favoriten, den Dt. Ex-Jugendmeister und 5. der Kadetten-EM, Marian Rall, sein Bestes zu geben. Immerhin bis in die 6. Kampfminute verteidigte er den drohenden Viererverlust, ehe der Winzeler als 1:16 Techniksieger bei 15 Pkt Differenz feststand (19:12).

Zunächst wohl mit zu viel Respekt begegnete **bis 75 kg Freistil** das TSV-Nesthäkchen **Leon Rul** seinem Gegenüber Jonas Schmid, welcher eine 2:10 Führung mit in die 2. Kampfrunde nahm. Die TSV wackelte...das Erfolgsspendel schien sich auf die Seite der Gäste zu neigen. Doch dann gelang dem dann couragierten Youngster mit einem Ausheber eine Viererwertung...das Signal sein „Ringerherz“ in beide Hände zu nehmen. Noch zwei Mal konnte Rul durch Doppelbeinausheber punkten und somit noch einen 14:11 Punktsieg erzielen. (21:12).

Im Anbetracht des feststehenden Sieges gab der eingesprungene Routinier **Markus Span** (TSV) **bis 75 kg greco** die Begegnung durch eine Schulterniederlage an den ehemaligen Dt. Juniorenspitzenringer Adrian Heim ab (21:16).

Kampfstenogramm: TSV Herbrechtingen : KSV Winzeln 21 : 16

57F:	Muhammed Tasdelen – ohne Gegner	4:0 KL (0:0)
61G:	Jozsef Andrasi - Leonid Moroz	0:4 SS (1:4)
66F:	Leomid Colesnic - Philipp Ganter	4:0 TÜ (16:0)
71G:	Henrik Lars Schmitt - Marius Ganter	4:0 TÜ (20:3)
75F:	Leon Rul - Jonas Schmid	2:0 PS (14:11)
75G:	Markus Span - Adrian Heim	0:4 SS (0:4)
80F:	Sebastian Stängle - Marian Luca Rall	0:4 TÜ (1:16)
86G:	Riccardo Caricato - Nils Schmid	4:0 TÜ (17:0)
98F:	Christoph Krämer - Fabian Fus	0:4 SS (0:6)
130G:	Etienne Wyrich - Max Glok	3:0 PS (11:1)

Landesklasse

TSV Herbrechtingen II – RG Schwäbisch Hall/Wüstenrot 12:20

Gegen den langjährigen etablierten Landesligisten aus dem Hohenlohischen (unglücklicher Absteiger der Saison 2019) schlug sich die junge, von 2 Routiniers unterstützte, TSV-Zweite bei 4:5 Siegen wacker. Konnte somit durchaus ein ansehnliches Resultat von der Matte nehmen.

Bis 57 kg Fr: Gewichtsklasse von der TSV unbesetzt (0:4);

bis 130 kg Fr: Daniel Wilhauk (TSV) rang gegen Tim Schuhmacher lange gut mit, verlor erst Ende der 5. Min auf Schultern (0:8);

bis 61 kg gr: Semi Karagöz (TSV) unterlag bei seinem Aktiven-Debüt dem Jugend-DM 7. Andreas Schneider bei einer 0:16 Technikniederlage, die erst in der 5. Min Gültigkeit hatte (0:12);

bis 98 kg gr: Lars Strauß (TSV) besiegte im Duell zweier Routiniers Waldemar Eremeev mit 5:2 Punkten (2:12);

bis 66 kg Fr: Emir Kosan (TSV) hatte keinen Gegner, bekam kampflöse 4 Punkte gutgeschrieben (6:12);

bis 86 kg Fr: Andreas Eng (TSV) konnte gegen Denis Fries einen 5 Punkte Vorsprung herausringen, wurde dann aber nach einem Konter geschultert (6:16);

bis 71 kg gr: Same Habibi (TSV) lieferte sich in 57 Sekunden mit Sergej Fertig einen lebhaften Kampf, welchen der TSV'ler mit einem Schultersieg beendete, (10:16);

bis 80 kg gr: Johannes Renner (TSV) zeigte gegen Valentin Weber großen Kampfgeist, setzte sich im Kampfverlauf zu einem 9:4 Punktsieg durch (12:16);

bis 75 kg Fr: Dorde Graovac (TSV) musste sich in neuer Gewichtsklasse dem erfahreneren Thomas Fertig bei einer Schulterniederlage beugen (Endstand 12:20).

Jugendliga Bezirk 3

Bedingt durch altersbedingte Wechsel hin zu den Aktiven muss die TSV sein Nachwuchs-Team erst wieder frisch formieren. Auch vermisste man wohl Corona bedingt noch einige Talente. Somit

musste man 4 Gewichtsklassen leider unbesetzt lassen Die KG konnte hingegen durchgängig gut aufstellen.

Vorkampf im freien Stil: TSV Herbrechtingen - KG Dewangen/Fachsenfeld 16:20

für die TSV punkteten: bis 28 kg: Maurice Helm (4 / Schultersieg), bis 32 kg: Samuel Dell'Aquila (4 / Schultersieg), bis 63 kg: Luisa Stocker (4 / Schultersiegerin nach einem tollen Kampf), bis 76 kg: Leon Kuralesov (4 / Schultersieg); weiter stand im Team: bis 36 kg: Kaira Kruse.

Rückkampf im gr.-röm. Stil: TSV Herbrechtingen - KG Dewangen/Fachsenfeld 12:24

für die TSV punkteten: bis 28 kg: Raphael Beck (4 / Schultersieg), bis 32 kg: Aris Chochlioni (4 / Schultersieg), bis 76 kg: Sebastian Kuralesov (4 / Schultersieg); weiter stand im Team: bis 36 kg: Sedat Sakacilar und bis 63 kg: Lyan Rul.

Alle Ergebnisse der Ringerligen finden sie wie gewohnt in der Ligen-Datenbank unter:

www.liga-db.de

mit freundlichen Grüßen

Alwin Reimer

Pressewart TSV Herbrechtingen Ringen